

## Oldtimer rollen für einen guten Zweck durch den Taunus

**Bad Homburg (leb).** Rallies und Ausfahrten mit Oldtimern sind in Bad Homburg keine Seltenheit. Bei der Rallye „Weißer Turm Klassik 2015“ gibt es aber ein Novum: Erstmals machen die drei Serviceclubs Rotary Club Bad Homburg-Schloss, Lions Club Bad Homburg-Weißer Turm und Zonta Club Bad Homburg gemeinsame Sache für einen guten Zweck und der heißt: Geld sammeln für das Bad Homburger Kinderheim der Landgräflichen Stiftung von 1721.

Dafür werden am Samstag, 30. Mai, zwischen 50 und 65 Oldtimer auf einer von Fachleuten ausgewählten Strecke durch den Taunus fahren. Vom Start an der Central Garage in Bad Homburg führt die Route über 150 Kilometer über Weilburg, Braunfels und Usingen. Fahrfreude und die malerische Mittelgebirgslandschaft stehen bei dieser Rallye im Vordergrund. Ziel ist der namensgebende Weiße Turm im Bad Homburger Schlosshof. Dort werden die Oldtimer ab 16 Uhr erwartet und die seltenen historischen Fahrzeuge aus 100 Jahren Automobilgeschichte können bis 18 Uhr ausgiebig in Augenschein genommen werden. Ralph Bibo, Präsident des Rotary Clubs Bad Homburg-Schloss, ist voller Vorfreude: „Das wird eine Rallye auf höchstem Niveau.“ Unterwegs werden die Fahrzeugbesatzungen „spaßige Aufgaben zu lösen haben, die den Wissensdurst fördern“. Die Jahreszahl im Titel der Rallye soll im Übrigen darauf hindeuten, dass es sich bei der Gemeinschaftsunternehmung nicht um eine Eintagsfliege handelt. Es ist daran gedacht, die „Weißer Turm Klassik“ alle zwei Jahre stattfinden zu lassen. „Wir bündeln unsere Kräfte, um gemeinsam etwas für den guten Zweck bewirken zu können,“ kündigt Ralph Bibo an.

Bis zum 15. April können die Besitzer von Oldtimern sich für die Benefiz-Rallye anmelden, wobei das moderate Startgeld in Höhe von 180 Euro die Organisation und die Verpflegung der Teilnehmer abdeckt. Der Reinerlös wird gemeinsam mit den Beiträgen von Sponsoren dem Kinderheim der Landgräflichen Stiftung gespendet. Auch die Besucher im Schlosshof können ihr Scherflein beitragen, indem sie es in die dort aufgestellten Spendenboxen stecken. Um weitere Gelder zu generieren, werden auch Mitfahrgelegenheiten

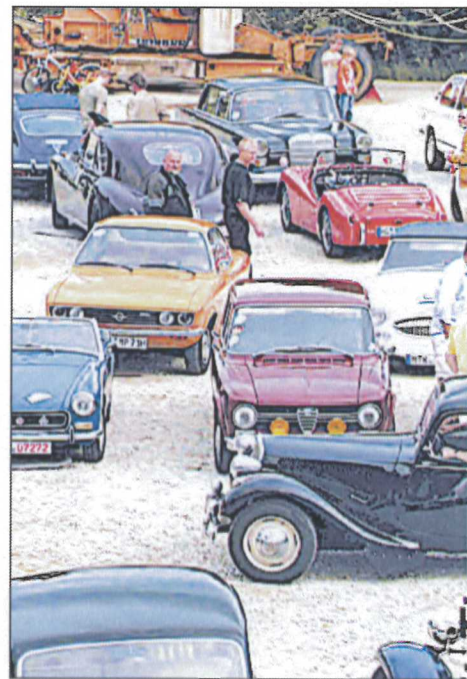
angeboten. Alles Wissenswerte rund um die Veranstaltung sowie die Teilnahmodalitäten für Oldtimer-Fahrer stehen auf der laufend aktualisierten Internetseite [www.weisser-turm-klassik.de](http://www.weisser-turm-klassik.de).

Das älteste bisher gemeldete Fahrzeug ist auch ein sehr prominentes. Der Benz 35/40 aus dem Jahr 1906, den der Inhaber der Central Garage Dieter Dressel steuern wird, war einst im Besitz des Prinzen Heinrich, des Bruders von Kaiser Wilhelm II. Er setzte den Benz unter anderem bei der damals sehr populären Herkomer-Langstreckenfahrt ein und fuhr auch schon mal an einem Tag von Wolfsgarten nach Kiel. Prinz Heinrich war Großadmiral in der kaiserlichen Flotte.

Im Kinderheim der Landgräflichen Stiftung werden 30 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen sieben und 19 Jahren aus dem Hochtaunuskreis und darüber hinaus in familienähnlichen Wohngemeinschaften von Sozialpädagogen betreut. Meistens wurden diese jungen Menschen sich selbst überlassen, so dass Jugendämter entschieden haben, dass das Leben in der Familie für die Kinder nicht mehr zumutbar sei. Ziel ist es, ihnen Entwicklungsmöglichkeiten zu geben und zu einem Bildungsabschluss zu verhelfen.

Die Einrichtung finanziert sich durch Entgeltsätze, die von den Jugendämtern gezahlt werden. „Damit halten wir das Alltagsgeschäft am Laufen“, berichtet die Leiterin Bettina Patzel. Für besondere Projekte wie Schwimmunterricht oder therapeutisches Reiten fehlt das Geld aber an allen Ecken und Enden, vor allem seit die Stadt Bad Homburg ihre Unterstützung eingestellt hat und auch die Schwimmbadkarten nicht mehr zur Verfügung stellt. Dazu kommen hohe Brandschutzauflagen für das Haus am Bommersheimer Weg, die innerhalb von drei Jahren umgesetzt werden müssen. Patzel: „Das allein kostet uns 250 000 Euro.“

Mit den Einnahmen aus der Benefiz-Oldtimer-Rallye wollen die beteiligten Serviceclubs dafür sorgen, dass der Schwimmunterricht wieder intensiviert werden kann und das heilpädagogische Reiten finanziell gesichert ist. Außerdem stehen Spielgeräte für den Garten und neue Fahrräder auf der Wunschliste des Kinderheims.



Vierrädrige Kostbarkeiten wie diese werden am 30. Mai an den Start gehen und damit das K

## Verkehrszählung

**Hochtaunus (how).** Im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) haben die Länder am 1. April mit der bundesweiten Verkehrszählung auf Bundesfernstraßen begonnen. Die Hessische Straßen- und Verkehrsverwaltung Hess Mobil führt die Zählung parallel auch auf Landesstraßen und – im Auftrag einiger Landkreise – auf Kreisstraßen durch. Die Straßeverkehrszählung erfolgt alle fünf Jahre. Daraus ermittelte Verkehrsbelastung bietet eine Datengrundlage für die künftige bundes- und landesweite Straßenplanung, den Straßenbau und das Verkehrsmanagement.

Die Erhebungen finden im Zeitraum 14. April bis 30. September an festgelegten Zähltag von 7 bis 9 Uhr und von 15 bis 18 Uhr an insgesamt 3500 Zählstellen im gesamten hessischen

## Hockey-Kinder trainierten mit Bundesliga-Spielern

**Bad Homburg (hw).** Der Bad Homburger Hockey Club hat zum dritten Mal in den Osterferien ein Hockeycamp veranstaltet. Zusammen mit Moritz Schneider, hauptamtlicher Trainer des HCH und ehemaliger Bundesliga-Spieler, trainierte der Nachwuchs mit drei weiteren Bundesligaspielern bei schönstem Wetter

unterstützt wird, die sich nicht nur aus ihrer gemeinsamen Zeit bei SC 1880 kennen, sondern auch jeweils über A- beziehungsweise B-Trainerlizenzen verfügen. Darüber hinaus profitierten die Kinder noch von Niklas Grell, auch einem ehemaligen 1880er-Spieler, der aber vor allem als ehemaliger Nationalspieler

